



Wir für die Musik!

Der LMR Hamburg im August

Liebe Mitglieder, liebe Leser*innen,

der Sommer ist in vollem Gange und wir hoffen, Ihr genießt noch die Zeit und erholt Euch gut. Dennoch halten wir Euch auf dem Laufenden und hier und da findet sich auch ein Tipp, wie man Musik und Urlaub gut zusamen bringen kann. Und auch die nächsten Konzerte stehen an - eine gute Gelegenheit den kommenden Alltag mit Musik zu begrüßen!

Das Team vom Landesmusikrat Hamburg

Inhaltsverzeichnis

- 1. Aus dem Landesmusikrat**
- 2. Themen aus der Musikpolitik und Co.**
- 3. Ausschreibungen und Anträge**
- 4. Termine (Konzerte, Workshops, Seminare, Fachtagungen)**

1. Aus dem Landesmusikrat



12.09., 20 Uhr: Landesjugendjazzorchester Hamburg plays "Cool Sounds & Hot Suites"

Das Landesjugendjazzorchester Hamburg ist die Nachwuchsschmiede talentierter junger Jazzmusiker*innen aus Hamburg. Nun wird in seiner Herbstarbeitsphase im Nordkolleg in Rendsburg ein neues Programm erarbeitet. Unter dem Titel „Cool Sounds & Hot Suites“ begibt sich das LJJO auf die Spuren der frühen Jazz-Musikgeschichte und spielt Original-Arrangements aus den Federn von Gil Evans und Gerry Mulligan. Außerdem erklingt die Musik des Loui Armstrong Quintetts in den Bearbeitungen des britischen Arrangeurs Steve Gray, der in diesem Jahr 80 Jahre alt geworden wäre. Das **Abschlußkonzert** findet am **Do., 12.09. um 20 Uhr in der JazzHall Hamburg**, Harvestehuder Weg 12, 20148 Hamburg als musikalische Zeitreise unter der Leitung von Jörn Marcussen-Wulf und dem Landesjugendjazzorchester Hamburg statt. Ticket gibt es [hier](#).



27./28.09. Tagung "Musik und Demenz"

Nach 2019 und 2022 richtet der Landesmusikrat Hamburg e. V. in diesem Jahr im Rahmen seiner Reihe „Musik im Alter“ erneut und in Präsenz eine bundesweit ausgeschriebene Fachtagung zum Thema „Musik und Demenz - Kooperieren im Einklang“ als interdisziplinäres Fortbildungsangebot für Fachkräfte und Ehrenamtliche in der Katholischen Akademie Hamburg, Herrengraben 4, 20459 Hamburg aus.

Musikbasierte und musikflankierte Angebote und Aktivitäten für Menschen mit Demenz stiften Lebensqualität, Wohlbefinden und Sinn. Sie wirken präventiv und gesundheitsfördernd. Sie fördern Kommunikation, Teilhabe und Gemeinschaft, nicht zuletzt das Miteinander von Menschen mit und ohne Demenz. Sie setzen ein solches Miteinander sogar voraus.

Die diesjährige Fachtagung nimmt u. a. das Miteinander von Fachkräften und Laien bzw. von professionell und ehrenamtlich agierenden Personen, die im stationären, ambulanten und häuslichen Bereich mit Menschen mit Demenz musizieren, besonders in den Blick. Beleuchtet werden Chancen und Herausforderungen sowie Voraussetzungen für eine von allen Beteiligten als gewinnbringend erlebte Zusammenarbeit. Wie gewohnt werden aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse präsentiert sowie praktisch erprobte und innovative Konzepte und Methoden musikbasierter Angebote und Aktivitäten vermittelt, die in unterschiedlichen Settings zum Einsatz kommen können.

Die Fachtagung richtet sich an:

- Praktiker*innen der Musiktherapie, Musikgeragogik und Musikpädagogik, Musiker*innen,
- Studierende und Absolventen entsprechender Ausbildungsgänge, auch um ein vielseitiges und herausforderndes mögliches späteres Berufs- und Tätigkeitsfeld kennenzulernen,
- Lehrkräfte an Musikschulen und in freiberuflicher Tätigkeit,
- Professionell Pflegende und Auszubildende in der Pflege, Betreuungskräfte und Alltagsbegleitungen,
- Ärzt*innen, Therapeut*innen, Sozialpädagog*innen,
- Aktive und interessierte Ehrenamtliche sowie Angehörige, die Menschen mit Demenz in Pflegeeinrichtungen, Wohngemeinschaften, Besuchsgruppen, im häuslichen Umfeld und in anderen Settings begleiten, betreuen und unterstützen,
- Leitungen stationärer und ambulanter Einrichtungen und Dienste sowie von Ehrenamtlichen Projekten und zivilgesellschaftlichen Initiativen,
- Multiplikatoren und Fachleute aus Kranken- und Pflegekassen, Behörden und Politik, die die Rahmenbedingungen der Unterstützung, Begleitung, Behandlung und Pflege von Menschen mit Demenz mitgestalten.

[weitere Informationen & Anmeldung](#)

07.09., 19.30 Uhr: 2. Akademiekonzert LJO im kleinen Saal Elbphilharmonie

Dank der Patenschaft mit dem Philharmonischen Staatsorchester Hamburg wird das Landesjugendorchester Hamburg (ljo-hamburg.de) im kleinen Saal der Elbphilharmonie auftreten. Gemeinsam mit dem Moses Mendelssohn Kammerorchester gestaltet es ein musikalisch bunt durchmisches Konzert von Mozart über Moniuszko und Ferdinand David bis zu Vaughan Williams.

Programm:

- Moses Mendelssohn Kammerorchester / Landesjugendorchester Hamburg
- Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie Nr. 25 g-Moll KV 183
- Ferdinand David: Violinkonzert Nr. 5 d-Moll op. 35
- Ralph Vaughan Williams: Suite für Viola und Orchester
- Edvard Grieg: Peer Gynt Suite Nr. 1 op. 46

Dirigent: Clemens Malich | Violine: Joanna Kamenarska | Moses Mendelssohn Kammerorchester | Dirigentin: Bar Avni | Viola: Naomi Seiler
Landesjugendorchester Hamburg

Im 2. Akademiekonzert verbindet sich Altes mit Neuem, Bekanntes mit Unbekanntem und Märchenhaftem, wenn die vorwärtsdrängende, jugendliche Frische des gerade siebzehnjährigen Mozarts auf die eher unbekannteren romantischen Klänge des in Hamburg geborenen Ferdinand David treffen. Stimmungsvoll weiter geht es mit Ralph Vaughan Williams, dessen Musik ein klingender Spiegel ihrer Herkunft und Heimat England ist. Genauso wie Edvard Griegs "Peer Gynt" aus Norwegen. Ein märchenhafter Abschluss für ein Konzert zwischen Hamburg, Wien, England und Polen, zwischen Klassik, Romantik und Moderne.

Ort: Elbphilharmonie, Kleiner Saal, Platz der Deutschen Einheit 4, 20457 Hamburg

Preise: € 28,00 / 22,00 / 16,00 / 11,00; Tickets [hier](#).

Ordentliche Mitgliederversammlung des LMR HH am 26.11.2024

Save the date: Hiermit möchten wir die Mitglieder des Landesmusikrates Hamburg auf die kommende 46. ordentliche Mitgliederversammlung des Landesmusikrates Hamburg am Di. 26. November 2024 ab 17:00 Uhr in der VHS, Waitzstrasse 31, 22607 HH hinweisen und Sie bitten, sich den Termin vorzumerken.

Die offizielle Einladung entsprechend der satzungsgemäßen Frist und ein Link für die Online-Anmeldung folgen.



Landesjugendorchester Hamburg zurück aus Norwegen

Das Landesjugendorchester Hamburg (LJO HH) war vom 3. bis 12. August nach Boc (Norwegen), einer der diesjährigen Kulturhauptstädte Europas, zur Arbeitsphase gereist. Dort wurde gemeinsam mit dem Norsk Ungdomssymfoniorkester geprobt und im Stormer Konserthus ein gemeinsames Konzert gegeben. Zu einem Spontanbesuch kam die norwegische Kulturministerin Lubna Jaffery und auch ein Besuch der Festung Nyholmen stand auf dem Programm. Der Gegenbesuch der Norweger in Hamburg erfolgt im Oktober. Nun ist das Arbeitsergebnis der Reise in der kleinen Elbphilharmonie zu hören.

2. Themen aus der Musikpolitik und Co.

Schleswig-Holstein verdoppelt seine Musikschulförderung

Ab 2025 sollen in Schleswig-Holstein die im Landesverband der Musikschüler zusammengeschlossenen Schulen deutlich mehr Landesförderung erhalten, wie Kulturministerin Karin Prien im Juli verkündete. Konkret geht es um eine Erhöhung von einer Million auf zwei Millionen Euro. Diese in Zeiten eines knappen Landeshaushalts erhebliche Erhöhung ist wesentlich der Reaktion auf das sogenannte „Herrenberg-Urteil“ des Bundessozialgerichts geschuldet. Das Urteil lässt die Beschäftigung von Honorarkräften an Musikschulen zukünftig kaum noch zu. Vollständige Pressemitteilung [hier](#).

Kostenlos zum Nachspielen: „Takelage“ für Zupforchester aufgenommen

„Takelage“ für Zupforchester ist eine Auftragskomposition von Birke J. Bertelsmeier, die im Rahmen der Amateurförderung der Edition Zeitgenössische Musik (EZM) entstand. Sie steht nun auf der Musikvermittlungs-Website des Podium Gegenwart kostenlos zum Nachspielen bereit: www.vermittlung-neue-musik.de. Birke J. Bertelsmeier ist eine Auswahl-Komponistin einer CD-Reihe des Podium Gegenwart, dem Projekt für neue Musik in der Trägerschaft des Deutschen Musikrates. Von der Zusammenarbeit zwischen dem Norddeutschen Zupforchester und Birke J. Bertelsmeier wurde umfangreiches audiovisuelles Material erstellt das auch andere Amateurensembles zum Nachspielen dieses Werkes ermuntern soll.

RockCity HH e.V. erweitert Beratungsangebot

Der Verein RockCity HH e.V. bietet auf seiner [Homepage](#) nun drei neue Orientierungsangebote. Der Artist Finder verhilft Veranstaltenden zu einem schneller Überblick über lokale Künstler*innen und ihre Genres. Die Business Database hilf Musiker*innen bei der Suche nach Labels, Booking, Verlagen, Managements, Studios Vertrieben, Female Networks oder Merchandising . Der RockCity Guide dient als schnelle Direkteinstieg in Angebote und Services von RockCity Hamburg e.V. rund um die Themer Wissen, Geld, Netzwerk und LiveGigs.



Das Projekt „DazugeHören!“, Foto: MomentMal

Chorprojekt "DazugeHören!" erhielt den Innovationspreis Soziokultur

Das Hamburger Chorprojekt "DazugeHören!" wurde mit dem 11. Innovationspreis Soziokultur zum Thema „Kulturarbeit aktiviert“ vom Fonds Soziokultur ausgezeichnet. Das Kooperationsprojekt der Zinnschmelze, des KulturKlinkers Barmbek, des ella Kulturhauses Langenhorn und des Goldbekhauses machte auf die vielen ungehörten oder ignorierten Stimmen der Gesellschaft mit Chorliedern im öffentlichen Raum aufmerksam. Zusammengetragene Sorgen, Lebenssituationen, Hoffnungen und Forderungen marginalisierter Personen wurden in kreative Liedtexte und eine Performance umgewandelt und vor dem Bezirksamt Hamburg Nord für Politik, Verwaltung sowie die breite Öffentlichkeit präsentiert. Wir gratulieren!

Reportage "Aktivurlaub im Amateurorchester"

Der Radiosender NDR Kultur berichtete kürzlich über einen kleinen Reiseveranstalter, der jährlich vier Orchesterferien in Südfrankreich und auf Sizilien anbietet, an denen Instrumentalist*innen aus der ganzen Welt teilnehmen. Zugleich nimmt die Reportage unter dem Titel "Aktivurlaub im Amateurorchester - erst Beethoven, dann Baden" die Amateurmusikszene in den Blick. Die Sendung kann in der Mediathek [hier](#) nachgehört werden.

3. Ausschreibungen und Anträge

bis 31.08.: Stipendien der Hans und Eugenia Jütting-Stiftung

Die Hans und Eugenia Jütting-Stiftung Stendal vergibt jährlich einmalige Förderungen an besonders begabte deutsche und polnische Nachwuchskünstler*innen im Bereich Populärmusik. Für 2024 werden nun Stipendien im Gesamtwert von 30.000 Euro für hervorragende Musiker*innen vergeben, die sich bereits in öffentlichen Konzerten und/oder in Wettbewerben profilieren konnten. Die Stipendien belaufen sich auf je 5.000 Euro für Solist*innen, zu je 3.000 Euro für Mitglieder einer Band und bis maximal 10.000 Euro für eine Band. Für das Jahr 2024 werden die Fächer Jazz, Rock/Pop, Rap/Hip-Hop und Singer & Songwriter (inklusive Folk-Rock) ausgeschrieben. Die Bewerbungsfrist endet am 31. August 2024. Zum Bewerbungsportal geht es [hier](#).

bis 27.09: Anmeldung zum Landeswettbewerb "Jugend jazzt" für Jazzorchester 2024 in Hamburg

Für den diesjährigen Landeswettbewerb "Jugend jazzt" am 16. und 17. November 2024 in der Staatl. Jugendmusikschule in Hamburg können sich dieses Jahr wieder Jazzorchester bewerben. Weitere Informationen und die Ausschreibung findet ihr [hier](#). Anmeldeschluss ist der 27. September 2024!

"Jugend jazzt" bietet für Nachwuchsjazzler*innen eine hervorragende Möglichkeit, mit Gleichgesinnten aufzutreten, sich mit ihnen zu vergleichen und dabei zugleich Gemeinschaft als wichtige Erfahrung zu erleben. Neben dem Wertungsspiel bildet das Kennenlernen und das Vernetzen der Musiker*innen untereinander das zentrale Element des Projekts. Durch Band Coachings und die Vermittlung von Auftritten werden über den eigentlichen Wettbewerb hinaus nachhaltige Fördermöglichkeiten geschaffen und es winken zahlreiche Preise.

Veranstalter des Landeswettbewerbs „Jugend jazzt“ ist der Landesmusikrat in der Freien und Hansestadt Hamburg e. V. in Kooperation mit der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, der NDR Jazz- und Bigband-Redaktion, dem NDR Bigband, dem Jazzbüro Hamburg e. V., dem Jazzhaus Hamburg e. V. und der Jazz Federation Hamburg e. V.. Die Behörde für Schule und Berufsbildung fördert den Wettbewerb.

bis 30.09.: Ausschreibung für Förderung demenzsensibler Musikprojekte

Im Rahmen der Nationalen Demenzstrategie läuft bis zum 30. September die zweite Ausschreibung zur Förderung demenzsensibler Musikprojekte im Programm „Länger fit durch Musik!“ des Bundesmusikverbands Chor & Orchester (BMCO). Das Programm, das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert wird, richtet sich an Instrumental- und Vokalensembles, Chöre, Orchester, Musikvereine und Kirchenmusikensembles aus dem Amateurmusikbereich. Gefördert werden musikalische Projekte, die Menschen mit Demenz und/oder pflegende Angehörige aktiv einbinden, zum Beispiel bei regelmäßigen gemeinsamen Proben, Workshop- oder Konzertreihen. Das Programm beinhaltet auch eine kostenfreie Weiterbildung für Ensembleleitungen. Zur Ausschreibung [hier](#).

KLAVIERRAUM MIETEN



Proberäume für Klavier in Eppendorf

Die Yamaha Musikschule in Hamburg Eppendorf, Osterfeldstrasse 12-14, 22529 Hamburg bietet Klavierproberäume zur Miete an. Egal, ob für Fortgeschrittene oder Starter*innen: die Räume bieten die ideale Umgebung für Klavierspiel.

Die Buchung ist einfach und unkompliziert. Einfach eine EMail mit Wunschtermin an yms@yamaha.de. Bei Verfügbarkeit wird der Raum eingebucht. Während der Hamburger Schulferien ist die Musikschule allerdings geschlossen. Die Preise: 1 Std.: 6,- € | 10 Std. als Block für 55,- € | 20 Std. als Block für 100,- €

Studierende erhalten bei Vorlage des Ausweises Rabatt von 10%.

4. Termine (Konzerte, Workshops, Seminare, Fachtagungen)



BIG BAND PORT

HAMBURG

Big Band Summer Camp 2024

Zum mittlerweile 8. Mal veranstaltet der Big Band Port Hamburg e.V. für junge musikbegeisterte Instrumentalist*innen im Alter zwischen 10 und 15 Jahren ein fünftägiges Summer Camp in der letzten Woche der Hamburger Schulferien. Der Kurs richtet sich an junge Musiker*innen, die mindestens ein Jahr Saxofon, Trompete, Posaune, Klavier, Gitarre, Bas oder Schlagzeug spielen und Lust haben, gemeinsam mit der jüngsten Bigband des Vereins, den EARLY BIRDS, ein spannendes Konzertprogramm zwischen Jazz, Rock-/Pop und Filmmusi einzustudieren. Veranstaltungsort des Summer Camps ist, wie in jedem Jahr, das Hamburger Konservatorium in Barmbek. Unter der Leitung von Paul Muntean (Profi-Trompeter und Musikpädagoge) proben die Teilnehmer*Innen an jedem Tag das Konzertprogramm; der Fokus liegt dabei auf dem gemeinsamen Bandspiel und der Erarbeitung von jazztypischen Themen wie Improvisation und Phrasierung.

Das Camp findet vom **21. – 23. August und 26. – 27. August 2024**, jeweils von 10-14:30 h am Hamburger Konservatorium, Haus Flachsland (Bramfelder Straße 9, Hamburg) statt. Zur Abschluß gibt es ein **Werkstattkonzert: Dienstag, 27.08.2024, 15h** im Saal des Hamburger Konservatoriums.

Hinweis an ganz kurz Entschlossene, die sich nach Ablauf der Anmeldefrist noch für die Teilnahme am Summer Camp interessieren: bitte setzt Euch direkt in Verbindung, um

01.09.: „Ladies*, Labels, Lunatics – Labelarbeit heute und in Zukunft?“

RockCity Hamburg e.V. lädt am Sonntag, den 01. September 2024 von 14 bis 18 Uhr ins Teehaus der großen Wallanlagen in Hamburg zu einer neuen Ausgabe der Club Of Heroines*-Reihe der Music Women* Germany ein. Diesmal geht es um das Thema „Ladies*, Labels Lunatics – Labelarbeit heute und in Zukunft?“ Der TALK + CAKE-Nachmittag bietet spannende Input, 5 Minutes me, Panel Talk und Musik. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird [hier](#) gebeten.

07.09.: Workshop Körper- Atem- Stimme!

Das Instrument des Sängers ist der Körper. Um entspannt und kraftvoll über längere Zeit singen und sprechen zu können, muss dieses Instrument gut gestimmt sein. Die Referentin Martina Georgi lädt zu ausgewählten Übungen des Hatha Yoga ein sowie zu Körper Stimmtrainings für einen freien Atemfluss. Mit kleinen Texten wird singend und sprechend die stimmliche Ausdruckskraft erprobt. Mitzubringen sind Matten, Socken oder Gymnastikschuhe und bequeme Kleidung. Der Workshop läuft von 10 - 15 Uhr im KörperHaus Bergedorf Holzlude 1, 21029 Hamburg. Kosten: 90€ für Mitglieder des Chorverbands Hamburg, 120€ für Externe. Anmeldung [hier](#).

16.-19.10.: Einführung in das Studium der Kirchenmusik (Klassisch) in Herford

Musikalisch aktiven jungen Menschen (ab ca. 16 Jahre) bietet die Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen mit einem Ferienkurs einen Einblick in das Studium und den Beruf der Kirchenmusikerin/des Kirchenmusikers.

Ein erfahrenes und engagiertes Dozent*innen-Team der Hochschule unterrichtet und begleitet die Kursteilnehmer*innen. Sie erhalten zwei Einheiten Einzelunterricht in den Fächern Orgelliteraturspiel, Liturgisches Orgelspiel, Klavier und Gesang. Darüber hinaus findet weitreichender Gruppenunterricht in den Fächern Chorleitung, Tonsatz, Gehörbildung, Populärmusik, Musikgeschichte, Gesang/Sprecherziehung und Orgelkunde statt. Ebenso haben die Teilnehmer*innen Gelegenheit, an einer Orgelführung teilzunehmen. Weitere Informationen sowie Anmeldung [hier](#).

23./24.10.: Operation Ton geht ins 16. Jahr

Die 16. Ausgabe der Music Future Convention OPERATION TON von RockCity Hamburg startet am 26. und 27. Oktober 2024 und bietet allen Teilnehmenden ein packendes popkulturelles Programm aus Artist + Experts Talks, Workshops, Songwriting Areas, Feedback + Video Sessions, Networking-Tables, DJ-Sets, Performances, Konzerte, Pop-Manufaktur, Pinl Carpet, Getränke u.v.m.. Tickets und Programm findet sich [hier](#).



Landesmusikrat Hamburg e. V.

Bahrenfelder Str. 73 d, 22765 Hamburg

Telefon: 040 - 285 33 86-0; E-Mail: info@landesmusikrat-hamburg.de

Gefördert von: Behörde für Kultur und Medien Hamburg

Erstellt mit  **rapidmail**

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#)